



Kurzbewertung

Objekt:	Neubau Pflegeheim, Schiers - BKP 292 Bauingenieurwesen
Ort:	Schiers
Art des Planerwahlverfahrens:	Planerwahlverfahren
Verfahren:	offenes Verfahren
Auslober	Flury Stiftung, Tersierstrasse 7, 7220 Schiers
Publikation:	15.06.26, Simap Nr. 38892
Verfahrensbegleitung	Gähler Flühler Fankhauser, Architekten BSA SIA, St. Gallen
Fach-Bewertungsgremium:	- Baukommission für den Neubau Alters- und Pflegeheim Schiers - Gähler Flühler Fankhauser, Architekten BSA SIA, St. Gallen

Ziele

Der BWA Glarus-Graubünden setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

Die Ausschreibung ist präzise formuliert und umfangreich dokumentiert.

Die Teilnahmebedingungen sind klar und fair. Das zukünftige vertragliche Verhältnis ist transparent.

Mängel des Verfahrens

Die Ausschreibung erfolgt nicht innerhalb des Staatsvertragsbereiches.

Die Rechtsmittel bei Ausschluss aus dem Verfahren sind unklar.

Bei der Ausschreibung wird nicht auf die Ordnung SIA 144 verwiesen.

Das Beurteilungsgremium wird nicht namentlich bekannt gegeben.

Die Zwei Couvert-Methode für Qualität und Preis wird nicht angewendet.

Hinsichtlich Nachhaltigkeit wurden keine Zuschlagskriterien formuliert.

Die Angebotsöffnung ist für Anbieter nicht öffentlich.

Die Preisgewichtung ist mit 42% wesentlich über der Empfehlung des SIA in der Ordnung SIA 144.

Die Preisspanne ist mit 30% sehr klein (eine Anpassung nach oben im Rahmen der Bewertung ist fraglich).

Beurteilung des BWA

Die Ausschreibung ist klar und transparent formuliert. Besonders geschätzt wird, dass im Rahmen des

Planerwahlverfahrens keine Lösungsvorschläge in Bezug auf das konkrete Projekt erwartet werden.

Da das Bewertungsgremium nicht namentlich bekannt ist, können Befangenheits- und Ausstandsgründe vom Anbieter nicht überprüft werden.

Bei der Bewertung wäre eine Berücksichtigung der Ordnung SIA 144 empfehlenswert, insbesondere die Berücksichtigung der Preisgewichtung von 20-25% und der Preisspanne von 100% sowie die Ausschöpfung Bewertungsspanne bei den Qualitätskriterien, so dass der Grundsatz des neuen Beschaffungsrechtes "Qualität und Nachhaltigkeit vor Preis" eingehalten wird.